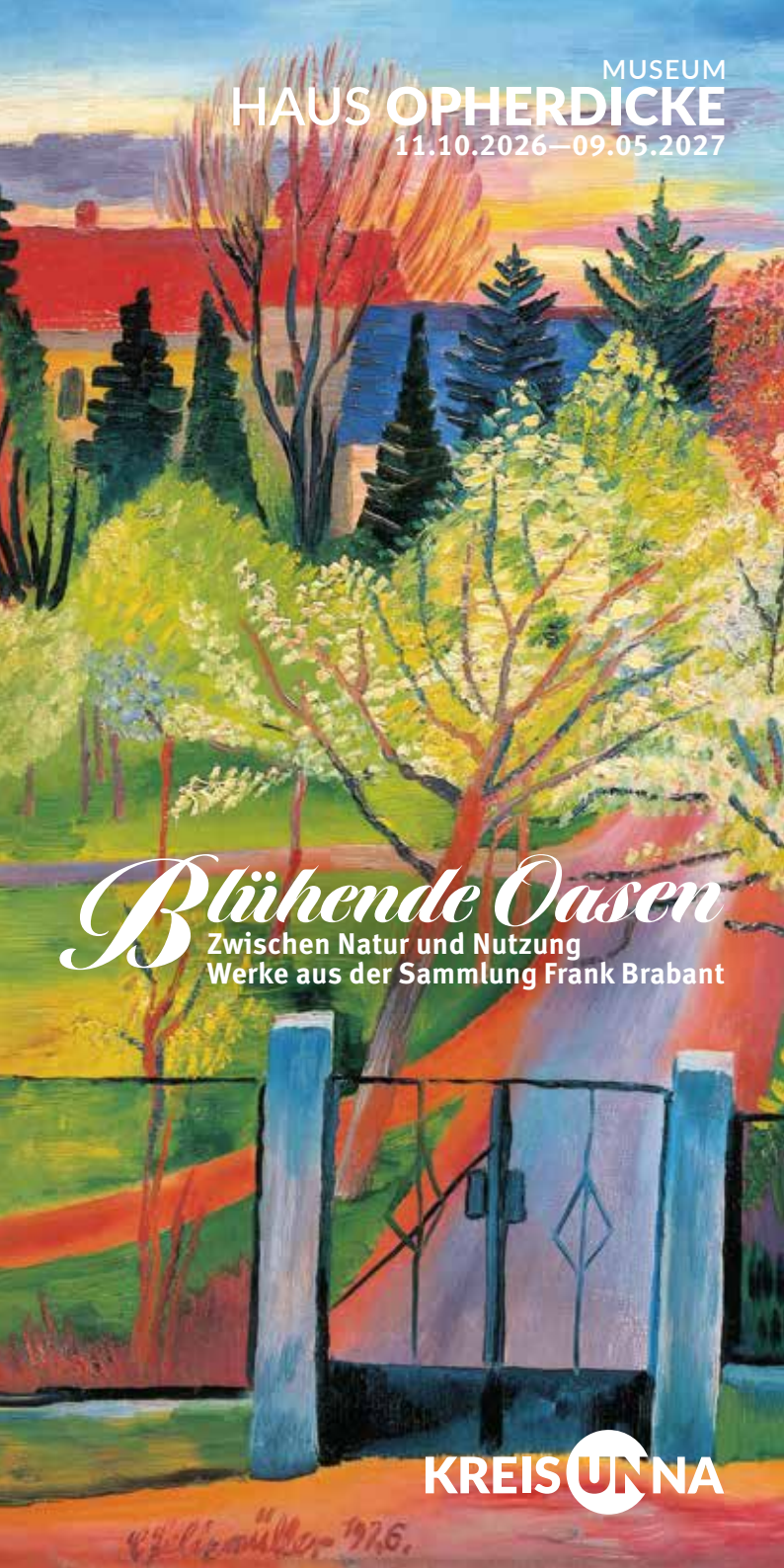




MUSEUM
HAUS OPPERDICKE
11.10.2026—09.05.2027

Blühende Oasen
Zwischen Natur und Nutzung
Werke aus der Sammlung Frank Brabant

KREIS  UNNA

W. Müller 1926.

Blühende Oasen
Zwischen Natur und Nutzung
Werke aus der Sammlung Frank Brabant

Blühende Oasen versammelt Werke aus der Sammlung Frank Brabant, die sich jenseits des Figürlichen mit Landschaft, Stilleben und kultivierten wie überformten Natur- und Bildräumen beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen nicht Porträts oder individuelle Biografien, sondern Bildwelten, in denen Wachstum, Ordnung, Nutzung und Stille verhandelt werden.

Die Ausstellung stellt damit noch einmal die Privatsammlung aus Wiesbaden ins Zentrum der Aufmerksamkeit, um die langjährige intensive Zusammenarbeit und den wertschätzenden Austausch mit dem Sammler zu würdigen.

Die gezeigten Arbeiten reichen von klassischen Landschaftsdarstellungen über Stilleben als konzentrierte Bildräume bis hin zu Industrie- und Infrastrukturlandschaften, in denen Natur nur noch fragmentarisch oder ironisch präsent ist. „Oase“ meint hier weniger den idyllischen Rückzugsort als vielmehr einen Ort der Setzung: einen Raum, der gestaltet, arrangiert oder funktionalisiert wurde – sei es durch menschliche Hand, künstlerische Komposition oder industrielle Eingriffe.

Neben ausgewählten Highlights der Sammlung legt die Ausstellung bewusst Wert auf weniger bekannte Positionen. Gerade diese tragen wesentlich zum Charakter der Sammlung Frank Brabant bei, die sich nicht über kanonisierte Namen definiert, sondern über ihre Vielfalt, ihre Entdeckungen und ihren dialogischen Blick auf unterschiedliche künstlerische Handschriften. Bekanntes und Unbekanntes stehen gleichberechtigt nebeneinander und eröffnen neue Lesarten vertrauter Bildthemen.

So entsteht ein vielschichtiges Panorama von Natur als Bildidee: mal still und konzentriert, mal üppig, mal distanziert oder gebrochen. *Blühende Oasen* lädt dazu ein, Landschaft und Stilleben nicht als zeitlose Genres zu begreifen, sondern als Spiegel kultureller Vorstellungen, ästhetischer Entscheidungen und historischer Zustände – zwischen Blüte, Stillstand und industrieller Prägung.

Inhaltsverzeichnis

RAHMENPROGRAMM

Mi., 28.10.2026: **Kuratorische Führung**

Mi., 04.11.2026: **Quiz-ART**

Mi., 13.01.2027: **Dialog in der Ausstellung** Wenn
Farbflächen zu Landschaften werden

Mi., 10.02.2027: **Führung** Slow Looking –
entspannter Kunstgenuss nach Feierabend

Mi., 03.03.2027: **Workshop** Miniaturgärten: „In
meinem Garten, in meinem Garten | Blüte blau der
Rittersporn“

Mi., 28.4.2027: **Workshop** Mit Moos viel los: Natur
im Rahmen

Mi., 05.05.2027: **Workshop** Landschaft im Wandel
– Vom Naturraum zu Industrie zu Kulturraum

INTERNATIONALER FRAUENTAG

So., 07.03.2027: **Führung** (Un-)sichtbare Frauen

KITA- & SCHULKLASSEN- PROGRAMM

Collagierte Landschaften aus Papier(en)

Landschaften als Aquarell

FAMILIENPROGRAMM

Fr., 18.12.2026: **Workshop** Stolpervögel und
andere komische Viecher

Fr., 29.01.2027: **Workshop** Landschaften in Linol

Mi., 31.03.2027: **OSTER-RALLYE**

Mi. – Sa., 28. – 31.10.2026: **HALLOWEEN-**

GRUSELNACHMITTAG Museum Haus

Opherdicke | Museum Schloss Cappenberg

FERIENPROGRAMM

Mi., 24.03.2026: **Workshop** Land Art

SENIOR*INNENPROGRAMM

Fr., 16.04.2027: **Workshop** Zwischen Wurzel und
Blüte

4

9

10

12

15

16

FÜHRUNGEN

Öffentliche Führungen:

Sonntag und Feiertag

11.30 Uhr | 13.00 Uhr | 14.30 Uhr

Gruppenführungen:

Termine nach Vereinbarung

Fremdsprachige Führungen:

Termine nach Vereinbarung

WESTFÄLISCHER WINTERZAUBER

Sa. – So., 05. – 06.12.2026

MONTAGS IM MUSEUM

Mo., 09.11.2026: **Schreiben im Schloss**

SPECIALS

jeweils am zweiten Freitag im Monat:

After Work Atelier

jeweils am zweiten Dienstag im Monat:

Yoga im Museum

KINDERGEBURTSTAGE

Naturbunt

Ritter Cappendicke & der verschwundene Schatz

FINISSAGE

VORSCHAU

TERMINÜBERSICHT

17

18

20

22

24

26

28

30

Rahmenprogramm

Die Teilnahmegebühr am Rahmenprogramm ist, wenn nicht anders angegeben, im Eintrittspreis inbegriffen.

Anmeldung erforderlich unter museum@kreis-unna.de oder 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice)

Mittwoch | 28.10.2026 | 17.30 – 18.30 Uhr Kuratorische Führung *Sammeln jenseits des Kanons*

- mit Kurator Arne Reimann

Was ist eine Kunstsammlung? Warum sind unbekannte Positionen wichtig? Was bedeutet „Qualität“ in der Kunst? In der Führung spricht Kurator Arne Reimann am Beispiel des Leihgebers Frank Brabant und dessen Weg zum Kunstbesitzer darüber, wie Sammlungen entstehen und welche Rolle sie für Museen, Kultur und Gesellschaft spielen. Dabei erläutert er das Ausstellungskonzept und beleuchtet zentrale Fragen rund um die Werke und ihre Bedeutung.



Joseph Edward Duvanel | Stilleben mit Blumen auf dem Fensterbrett | 1966 | Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden

Mittwoch | 04.11.2026 | 17.30 – 18.30 Uhr

Quiz-ART

- mit Dörthe Schmidt

Gemeinsam suchen, hinschauen, rätseln und vor allem Spaß haben, darum geht es bei Quiz-ART!

Alle Generationen sind eingeladen, den abwechslungsreichen Fragen rund um die *Blühenden Oasen* auf die Spur zu kommen – ergänzt durch spannende, wertvolle Geschichten zu Künstler*innen und Kunstwerken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mittwoch | 13.01.2027 | 17.30 – 18.45 Uhr Dialog in der Ausstellung *Wenn Farbflächen zu Landschaften werden*

- mit Simone Jasinski

In der Ausstellung *Blühende Oasen – Zwischen Natur und Nutzung* betrachten wir Werke ganz unterschiedlicher Künstler*innen, die Blumen, Pflanzen und Landschaften mit verschiedenen Techniken darstellen. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, welche Funktion Farbflächen für den Eindruck von Landschaft im Bild haben.

Wie kommt es, dass wir in gemalten Flächen, geometrischen Farbelementen oder Kompositionen aus Linien wiedererkennbare Orte entdecken – oder einfach einen harmonischen Gesamteindruck gewinnen? Wie sind Farbfelder und Strukturen aufgebaut, sodass sie eine Geschichte erzählen und Gefühle auslösen?

Im gemeinsamen Gespräch untersuchen wir außerdem, welchen Raum die Farbe im Bild einnimmt: Erzeugt sie selbst die Wirkung einer Landschaft, eines Stillebens oder einer Blume? Oder dient sie eher dazu, Konturen auszufüllen und das Motiv verständlich zu machen? Eine Führung zum genauen Hinsehen, Entdecken und Austauschen.

Mittwoch | 10.02.2027 | 17.30 – 18:30 Uhr
Führung Slow Looking – entspannter Kunstgenuss nach Feierabend

- mit Christiane Hahn

Nach einem langen Arbeitstag bewusst entschleunigen, den Blick schweifen lassen und Kunst neu erleben: Beim Slow Looking nehmen wir uns Zeit für nur wenige ausgewählte Schlüsselwerke der Ausstellung *Blühende Oasen*. Statt möglichst viele Bilder zu betrachten, widmen wir jedem Werk mehrere Minuten ungeteilter Aufmerksamkeit. Ohne Vorwissen, ohne Eile und zunächst ganz ohne kunsthistorische Einordnung entdecken wir gemeinsam Details, Stimmungen und neue Perspektiven. Im anschließenden Gespräch zeigt sich, wie unterschiedlich Menschen dieselben Bilder wahrnehmen.

Den Abend lassen wir bei einer Tasse Tee in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Mittwoch | 03.03.2027 | 17.30 – 19.00 Uhr
Workshop Miniaturgärten „In meinem Garten, in meinem Garten | Blüte blau der Rittersporn“

- mit Meret Reimann

Kostenbeitrag: 15 € (inklusive Eintritt und Arbeitsmaterialien)

Nach einer inspirierenden Führung durch die Ausstellung *Blühende Oasen* tauchen wir in die Welt der Miniaturgärten ein. In Glasgefäßen gestalten wir kleine, lebendige Biotope, die sich über die Zeit hinweg zu einzigartigen, eigenen Ökosystemen entwickeln. Im Laufe der Zeit beginnen diese Miniaturwelten, sich auf ihre ganz eigene Weise zu entfalten und zu verändern. So entstehen faszinierende Mikrogärten, die auf subtile Weise die Verbindung zwischen Natur und Kunst widerspiegeln. Es werden alle Materialien gestellt, gerne dürfen eigene Deko-Materialien oder ausgediente Gläser mitgebracht werden.



Friedrich Ahlers-Hestermann | *Stilleben mit Ananas* | 1931 |
Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden

Mittwoch | 28.4.2027 | 17.30 – 19.00 Uhr
Workshop Mit Moos viel los: Natur im Rahmen

- mit Meret Reimann

Kostenbeitrag: 15 € (inklusive Eintritt und Arbeitsmaterialien)

Die Künstler*innen der Ausstellung *Blühende Oasen* zeigen vielfältige Szenen, in denen Mensch und Natur in einen lebendigen Dialog treten. Mal erscheint die Natur als schützenswerter Lebensraum, mal wird sie durch den Menschen geprägt und geformt. Die Werke laden dazu ein, über die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Natur nachzudenken.

Nach einer inspirierenden Kurzführung durch die Ausstellung gestalten wir gemeinsam ein eigenes Moosbild. Mit natürlichen Materialien formen wir ein individuelles Kunstwerk, geben ihm einen Rahmen und holen uns so ein Stück Natur in die eigenen vier Wände.

Mittwoch | 05.05.2027 | 17.30 – 18.30 Uhr

Landschaft im Wandel – Vom Naturraum zu Industrie zu Kulturraum

- mit Meret Reimann

Die Ausstellung *Blühende Oasen* widmet sich Landschaften und Naturräumen, die durch den Menschen im Zuge der Industrialisierung geformt und bis heute von ihm beeinflusst werden. Im Rahmen der thematischen Führung nähern wir uns den künstlerischen Positionen der Ausstellung und betrachten, wie Natur, Kultur und Industrie in den Werken miteinander in Beziehung stehen.

Abschließend gehen wir gemeinsam der Frage nach, wie wir in Zeiten der fortschreitenden Deindustrialisierung künftig miteinander leben wollen: Wie sollen unsere Landschaften aussehen? Welche Rolle spielen Natur, Nachhaltigkeit und gemeinschaftliche Gestaltung?

Dabei entsteht ein spannender thematischer Bezug zur Internationalen Gartenausstellung (IGA) 2027, die neue Perspektiven auf die Gestaltung zukunftsfähiger Lebensräume eröffnet.

Sonntag | 07.03.2027 | 13.00 – 14.00 Uhr

(Un-)sichtbare Frauen

- mit Meret Reimann

Frauen waren schon immer künstlerisch produktiv. Dennoch ist ihre Sichtbarkeit in den Sammlungen großer Museen und in kunsthistorischen Darstellungen bis heute – abgesehen von Bildoberfläche – marginal. Ausgehend von den Künstlerinnen Maria Caspar-Filser, Lilia Busse, Grethe Jürgens, Gerta Overbeck und Paula Wimmer beschäftigen wir uns mit ihren Biografien und ihrem künstlerischen Schaffen. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, mit welchen Herausforderungen und strukturellen Hürden Frauen im Kunstbetrieb der Moderne konfrontiert waren und warum viele Künstlerinnen bis heute weitgehend unsichtbar geblieben sind.

Gerta Overbeck | *Kirche an der Halde* | 1925 |

Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden



Kita- & Schulklassenprogramm

Kitas und Grundschulen (1. – 4. Schuljahr)

Collagierte Landschaften aus Papier(en)

Bei den Landschaftsbildern in der Ausstellung entdecken und lernen wir viel darüber, wie man eine Landschaft durch den Einsatz von verschiedenen Farben, der Perspektive und der Bildaufteilung räumlich erscheinen lässt.

Im Werkraum erschaffen wir nach einer farbigen Vorzeichnung unser eigenes Landschaftsbild als Collage aus verschiedenen farbigen und gemusterten Papieren. Hier entsteht die Landschaft nicht auf Papier, sondern aus Papier.

Dauer: 2,5 Stunden

Weiterführende Schulen (5. – 13. Schuljahr)

Landschaften als Aquarell

In der Geschichte der Landschaftsmalerei spielt das Aquarell eine wichtige Rolle. In der Ausstellung können wir einige Beispiele sehen, lernen bei anderen Werken auch allgemeines zur Landschaftsmalerei und auch, wie sich eine räumliche Wirkung über den Farbverlauf erzielen lässt. Anschließend versuchen wir, unsere eigene Idee in Nass-in-Nass-Technik umzusetzen und dabei das Verlaufen der Farbe mit einzubeziehen.

Dauer: 2,5 Stunden



Eberhard Viegener | *Schlafender Junge* | 1939 | Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden

Termine sind zur Dauer der Ausstellungslaufzeit jeweils Di. bis Fr., 09.45 Uhr bis 12.15 Uhr buchbar – je nach Absprache und Raumverfügbarkeit.

Andere Startzeiten oder auch längere Termine, beispielsweise für die Nachmittagsbetreuung/OGS, sind nach Absprache möglich.

Kommen Sie gerne mit Ihren Wünschen auf uns zu!

Termine vereinbaren Sie bitte mit Frau Anke Bätjer, unter museum@kreis-unna.de

Freitag | 18.12.2026 | 15.00 – 18.00 Uhr
für Familien mit Kindern ab 7 Jahren, auch für Einzelpersonen
Workshop *Stolpervögel und andere komische Viecher*

Gärten brauchen Bewohner! Wer könnte in deinem Fantasiegarten wohnen? Ob Stolpervogel oder Plattfußsaurier, wir bauen fantastische Marionetten!

In diesem Workshop wird vielseitig gewerkelt: Wir machen uns verschiedene Holzstücke passend, ergänzen sie mit geflochtenen Schnüren und selbstgemachten Pompons, überlegen uns noch passende Verzierungen und dann kann die Marionette unter deinen Händen zum Leben erwachen! Wer weiß, was sie im Museum Haus Opherdicke und anschließend bei dir zu Hause alles entdeckt und anstellt?

Dauer: 3 Stunden

Kostenbeitrag: 5 € (inklusive Eintritt, Kurzführung und Arbeitsmaterialien), Kinder frei



Konzeption und
Durchführung:
Anke Bäättjer
Anmeldung unter:
0 23 03 27-50 41
(Besucherservice) oder
museum@kreis-unna.de

Freitag | 29.01.2027 | 15.00 – 18.00 Uhr
Kinder ab 10 Jahren
Workshop *Landschaften in Linol*

Neben dem Holzschnitt waren Linoldrucke ein von Künstler*innen des frühen 20. Jahrhunderts oft eingesetztes Medium, da es gleichermaßen zum Darstellen von abstrakten und fein detaillierten Motiven geeignet ist. Auch im einfarbigen Linoldruck lassen sich sehr gut Landschaftsmotive umsetzen. Die Herausforderung besteht darin, sie nicht mit verschiedenen Farben zu gestalten, sondern Linie, Fläche und Perspektive entsprechend einzusetzen.

Dauer: 3 Stunden

Kostenbeitrag: 5 €, Kinder frei

Konzeption und Durchführung: Anke Bäättjer
Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder
museum@kreis-unna.de

Mittwoch | 31.03.2027 | 15.00 – 17.00 Uhr
mit Kreativaktion für Kinder von 8 – 12 Jahren
OSTER-RALLYE

Oskar braucht eure Hilfe! Der tollpatschige Gehilfe des Osterhasen hat die versteckten Eier im Skulpturenpark vergessen und auch die verschlossene Truhe mit den Bastelsachen lässt sich ohne Hilfe nicht mehr öffnen.

Bei einer spannenden Oster-Rallye geht ihr gemeinsam auf Spurensuche, löst kleine Rätsel und entdeckt den Park aus neuer Perspektive. Anschließend wird im Atelier kreativ gebastelt und liebevolle Frühlingsdekoration für zu Hause gestaltet.

Dauer: 2 Stunden

Konzeption und Durchführung: Christiane Hahn
Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder
museum@kreis-unna.de

Museum Haus Opherdicke

Mittwoch | 28.10.2026 | mit Christiane Hahn & Donnerstag |
29.10.2026 | mit Meret Reimann

Museum Schloss Cappenberg

Freitag | 30.10.2026 | mit Meret Reimann & Samstag |
31.10.2026 | mit Cassandra Speer

jeweils 16.00 – 18.00 Uhr

für Kinder (6 – 12 Jahre) + (Groß-)Eltern als Begleitperson

HALLOWEEN – GRUSELNACHMITTAG Schaurig-schöne Kreativ-Workshops

Die Tage werden kürzer, die Bäume bunter und immer früher wird es dunkel. Das heißt? Na klar, Halloween steht vor der Tür! Und wo lässt sich das besser feiern als in einem Schloss? Zu diesem Anlass laden das Museum Haus Opherdicke und das Museum Schloss Cappenberg zur Gruselstunde und richten schaurig-schöne (Groß-)Eltern-Kinder-Gruselnachmittage aus. In diesem Familien-Workshop hören wir uns bei Hexenblut und Horrorhäppchen gemeinsam Gruselgeschichten an, schnitzen Kürbisse, basteln Halloween-Deko und drehen im Dunkeln eine Runde um das Schloss – vorausgesetzt ihr traut euch! Ihr könnt natürlich gerne verkleidet kommen. Die Schlossgespenster und wir freuen uns auf Euch!

maximal 10 Kinder

Kostenbeitrag: 10 € pro Kind (Begleitperson kostenfrei)

Anmeldung bis 25.10.2026 erforderlich unter:

0 23 03 27-50 41 (Besucherservice MHO),

0 23 03 27-70 41 (Besucherservice MSC)

oder museum@kreis-unna.de

Mittwoch | 24.03.2027 | 14.00 – 17.00 Uhr Workshop *Land Art*

Gemeinsam betrachten wir, wie Künstler*innen die Natur in ihren Werken darstellen. Anschließend begeben wir uns auf Entdeckungstour und sammeln draußen Dinge, aus denen wir kleine individuelle Naturcollagen gestalten.

Zum Abschluss entsteht im Skulpturenpark eine gemeinsame Skulptur aus Naturmaterialien. Dabei gestalten wir aktiv unsere Umgebung und überlassen unser Werk wiederum den Auswirkungen der Naturelemente.

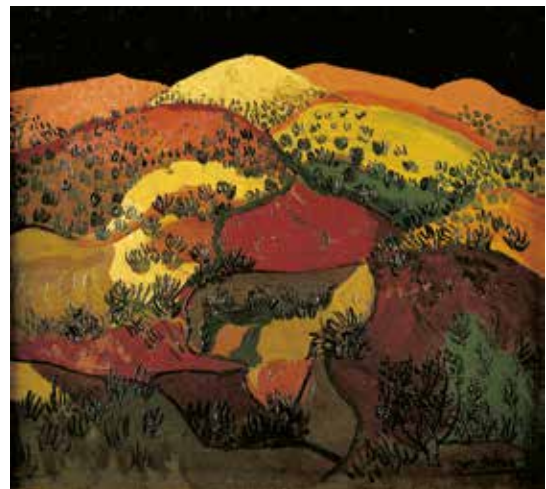
Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.

Dauer: 3 Stunden

Konzeption und Durchführung: Meret Reimann

Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder

museum@kreis-unna.de



Josef Scharl | Kleine italienische Landschaft | 1930 |
Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden

Freitag | 16.04.2027 | 14.00 – 17.00 Uhr
Workshop Zwischen Wurzel und Blüte

Gemeinsam erkunden wir die Ausstellung und lassen uns von den in ihr vertretenen Blumen-, Landschafts- und Naturdarstellungen inspirieren. Dabei begegnen uns üppige Blütenwelten ebenso wie karge, geordnete oder vom Menschen überformte Landschaften.

Mit diesen Eindrücken gestalten wir anschließend im Atelier eigene kleine, dreidimensionale Insel-Oasen. Aus Draht und Papier entstehen Blumen und Pflanzen, die gebogen, gelötet, geklebt und farbig gefasst werden. Mitgebrachte bzw. angebotene Wurzeln, Rindenstücke oder andere Hölzer dienen als Basis unserer Miniaturlandschaften: In kleine Bohrungen werden die filigranen Gewächse eingesetzt und nach ästhetischen Gesichtspunkten arrangiert. So entstehen unsere Kunstwerke, die von jeder Seite neue Perspektiven, räumliche Tiefe und spannende Schatten zeigen.

Bei Kaffee und Kuchen nehmen wir uns die Zeit für Austausch, Ideen und gemeinsame Gespräche.

Wurzeln werden gestellt, eigene Fundstücke dürfen gerne mitgebracht werden.

Dauer: 3 Stunden

Kostenbeitrag: 19 € (inklusive Eintritt, Führung, Arbeitsmaterialien, Kaffee und Kuchen)

Konzeption und Durchführung: Simone Jasinski

Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder museum@kreis-unna.de

Öffentliche Führungen

Jeden Sonntag und an den Feiertagen bieten wir öffentliche Führungen um 11.30 Uhr und 14.30 Uhr durch die Ausstellung sowie um 13.00 Uhr durch den Skulpturenpark an. Diese sind im Eintrittspreis inbegriffen.

Für Gruppen ab 10 Personen ist ein Termin außerhalb der öffentlichen Führungen notwendig.

Gruppenführungen

Wir bieten auch Führungen für private Gruppen durch unsere Ausstellung an. Zudem kann man Führungen durch unseren Skulpturenpark buchen. Diese Führungen eignen sich als Familien- oder Betriebsausflug oder auch als besonderes Geburtstagserlebnis.

Termine und Konditionen erfragen Sie gerne unter museum@kreis-unna.de oder 0 23 03 27-14 41.

Fremdsprachige Führungen

Auf Anfrage können auch Führungen in englischer oder italienischer Sprache gebucht werden. Kontaktieren Sie uns gerne unter museum@kreis-unna.de.



Westfälischer Winterzauber

Samstag | 05.12.2026 | 11.00 – 21.00 Uhr

Sonntag | 06.12.2026 | 11.00 – 18.00 Uhr

Entdeckt die Magie des **Westfälischen Winterzaubers** auf Museum Haus Opherdicke! Sucht ihr noch das perfekte, kreative Geschenk für eure Liebsten oder möchtet ihr das zweite Adventswochenende in einer festlichen, stimmungsvollen Atmosphäre genießen?

Dann laden wir euch herzlich ein, in eine zauberhafte Weihnachtswelt einzutauchen. Bummelt durch liebevoll gestaltete Marktstände mit einzigartigen regionalen Handwerksprodukten, lauscht festlichen Weihnachtsliedern und nehmt an spannenden Workshops für die ganze Familie teil.

Für das besondere Ambiente schmücken wir den Innenhof und das Museum Haus Opherdicke – ein Erlebnis, das Herzen berührt.

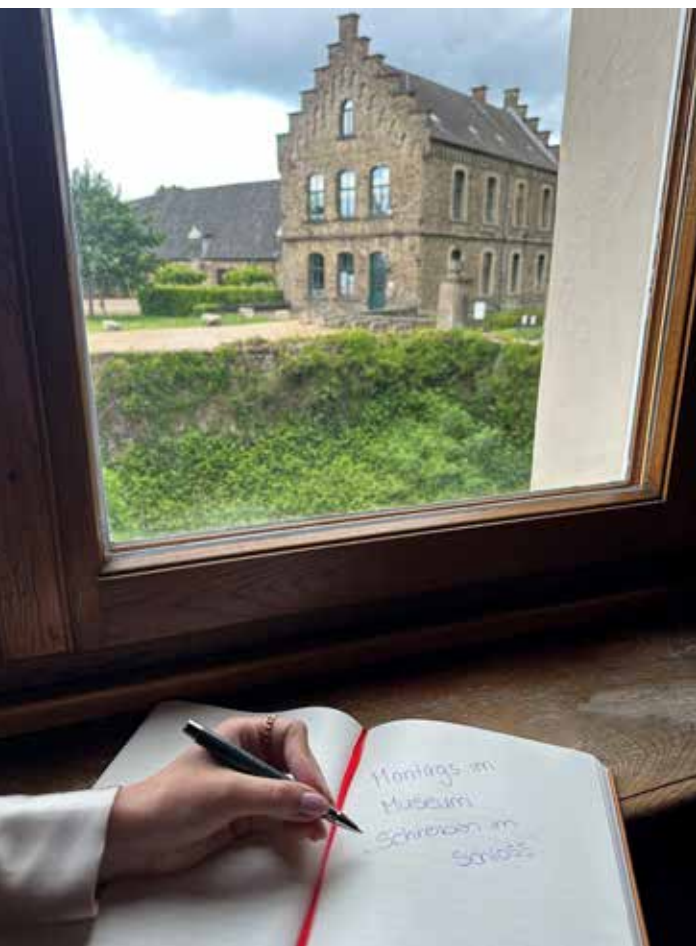
Kommt vorbei und feiert die schönste Zeit des Jahres mit uns!



Montags im Museum

Montag | 09.11.2026 | 18.00 – 20.00 Uhr | Kaminzimmer
SCHREIBEN IM SCHLOSS

Nichts ist schöner, als am Feuer zu sitzen und einer spannenden Geschichte zu lauschen. Aber wie wäre es, die Position zu wechseln und diese Geschichte einfach selbst zu schreiben? Dieser Workshop im Schloss lädt genau dazu ein. Folgen wir dem Impuls, der uns auf noch unbekanntes Terrain führt. Stellen wir uns ein prasselndes Feuer im Kamin einfach vor. Folgen wir der Figur, die aus dem Nichts auftaucht. Was kommt, darf sein. Wer weiß, was sie vorhat?



Autorin Anja Hirsch

Das holzvertäfelte Kaminzimmer im Wasserschloss ist wie geschaffen dafür, unsere Fantasie zu beflügeln. Wertvolle Anregungen helfen dabei, der kleinen Geschichte Leben einzuhauchen. Das praktische Handwerk des Schreibens lernen wir ganz nebenbei. Im Austausch miteinander können wir unsere entstandenen Texte gleich testen. Im Vordergrund steht die Freude am Schreiben und Erfinden. Mitmachen kann, wer will (ab 18 Jahre). Mit Stift und Papier oder den Händen auf der Tastatur. Mit Neugier und Offenheit.

maximal: 12 Personen

Dauer: 2 Stunden

Kostenbeitrag: 17 €

Kursleiterin: Anja Hirsch

Anmeldung unter: 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder
museum@kreis-unna.de

Alle Infos und Aktualisierungen finden sie auf
www.museum-haus-opherdicke.de

Anja Hirsch ist Autorin (*Was von Dora blieb*, München 2021), Journalistin, Life Script® Coach und promovierte Germanistin. Viele Jahre tätig als Kulturjournalistin für Print und Rundfunk (FAZ, Deutschlandfunk, WDR u. a.), gibt sie Kurse im biografischen wie kreativen Schreiben.

jeweils am zweiten Freitag im Monat |
geöffnet 17.00 – 20.00 Uhr
AFTER WORK ATELIER

Gönnt euch eine kreative Auszeit! Im After Work Atelier lassen wir uns zuerst von der aktuellen Ausstellung inspirieren, bevor wir selbst aktiv werden. Nach einem Begrüßungsgetränk im Atelier setzen wir unsere Ideen in entspannter Atmosphäre um – begleitet von Kunstvermittler*innen, die uns mit Know-how, Materialien und Anregungen unterstützen. Ob Neulinge oder erfahrene Kreative – hier zählt die Freude am Experimentieren. Probiert neue Techniken aus, entdeckt ungeahnte Talente und genießt einen Abend voller Kunst und Geselligkeit.

Die Ausstellung kann bis 17.30 Uhr besucht werden. Das Atelier ist durchgehend von 17.00 – 20.00 Uhr geöffnet.

Kostenbeitrag: 12 € (inklusive Eintritt, Arbeitsmaterialien und Begrüßungsgetränk)

Anmeldung unter 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder
museum@kreis-unna.de



jeweils am ersten Dienstag im Monat | 17.30 – 18.45 Uhr
YOGA IM MUSEUM

Erlebt Yoga in einer ganz besonderen Atmosphäre! Im wunderschönen Ambiente von Museum Haus Ophredicke tauchen wir in die wohltuende Yoga-Praxis ein, um Körper und Geist in Einklang zu bringen und Kraft zu tanken. In der Nähe zur Kunst kräftigen wir die Muskulatur, fördern Beweglichkeit und finden innere Ruhe. Bei gutem Wetter gehen wir hinaus in den Skulpturenpark und genießen den Dreiklang von Kunst, Bewegung und Natur. Die Verbindung von Kunst und Achtsamkeit macht jede Stunde zu einem entspannten Erlebnis. Wer möchte, kann vorher kostenlos die Ausstellung besuchen und sich auf die Stunde einstellen. Kommt vorbei, atmet durch und genießt die besondere Energie des Museums!

Kostenbeitrag: 12 €

Anmeldung unter 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice) oder
museum@kreis-unna.de bis jeweils einen Tag vor der
Veranstaltung.

Kinder ab 6 Jahren **NATURBUNT**

Wie schön und vielfältig ist die Natur zu verschiedenen Jahreszeiten in unserem Schlossgarten! Wir streifen gemeinsam durch den Park und den angrenzenden Wald und sammeln, was die Natur uns bietet. Danach wird's kreativ! Wir greifen zur Leinwand und arbeiten mit Naturfarben, machen Collagen mit unseren Waldschätzen oder drucken mit Blättern. Dabei setzen wir uns auf kreative, aber niederschwellige Weise mit Naturmaterialien auseinander, erlernen spielerisch verschiedene künstlerische Methoden und Techniken und schärfen die Wahrnehmung auf unsere Umgebung und unsere Sinne. Bei dieser Geburtstagsfeier sind Spaß und Experimentierfreude garantiert und jedes Kind behält einen Naturschatz als Andenken an den schönen Tag.

Dauer: 3 Stunden

Kostenbeitrag: 120 €



Kinder von 5 – 9 Jahren **ITTER CAPPENDICKE** **UND DER VERSCHWUNDENE SCHATZ**

Willkommen auf unserem Schloss, werte Geburtstagsgesellschaft! Vor kurzem ging hier die wertvolle Schatztruhe des schusseligen Ritters Cappendicke verloren. Irgendwo zwischen Burggraben und Turmzinnen hat man sie zuletzt gesehen. Werdet ihr alle abenteuerlichen Aufgaben meistern, die euch kreuz und quer über das Schlossgelände führen, um den Schatz zu finden? Und was hat eigentlich das mutige Burgfräulein Hildegard damit zu tun?

Bei diesem Geburtstag verbinden wir eine klassische Schatzsuche mit historischen Fakten zum Museum Haus Opherdicke sowie zum Thema Rittersum und runden das Ganze mit einer passenden kreativen Aktion ab. Dabei werden auch der Gemeinschaftssinn der Kinder geschult und ihre Kreativität gefördert. Als Andenken an diesen schönen Tag kann jedes Kind einen kreativ gestalteten Schatz mit nach Hause nehmen.

Dauer: 3 Stunden

Kostenbeitrag: 120 €

Weitere Informationen sowie ein Anfrageformular gibt es auf www.museum-haus-opherdicke.de oder bei Doris Erbrich unter 0 23 03 27-14 41



Sonntag | 09.05.2027 | 16.00 – 17.30 Uhr
Pflanzentauschbörse zur Finissage
Vielen Dank für die Blumen!

Zum Abschluss von *Blühende Oasen – Zwischen Natur und Nutzung* lassen wir die Ausstellung noch einmal gemeinsam aufblühen und ihre Ideen über das Museum hinaus weiterwachsen. Im Mittelpunkt der Finissage steht eine Pflanzentauschbörse: Mitgebrachte Pflanzen, Ableger, Setzlinge oder Saatgut werden getauscht und finden ein neues Zuhause auf Balkonen, Fensterbänken und in Gärten. Dazu verschenken wir die Pflanzen aus den Ausstellungsräumen der *Blühenden Oasen*. Denn während Ausstellungen enden, wachsen Pflanzen stetig weiter.

Rund um den Pflanzentausch laden wir dazu ein, die Ausstellung ein letztes Mal zu entdecken, miteinander ins Gespräch zu kommen und den Frühling am Museum Haus Opherdicke einzuleiten und zu genießen.

Alle Infos und Aktualisierungen finden sie auf
www.museum-haus-opherdicke.de

Karl Hofer | *Mädchen mit blauer Vase* | 1923 |
Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden



Tanz ins Zwanzigste

Kunst der Seitenbühne – aus dem Fundus LETTER Stiftung Köln
06.06.–24.10.2027

An der Schwelle zum 20. Jahrhundert erlebte der Tanz eine Revolution. In einer Zeit tiefgreifender Veränderungen in der Gesellschaft entwickelten Wegbereiterinnen wie Isadora Duncan oder Grete Wiesenthal im radikalen Bruch mit Konventionen innovative Bewegungsformen und Choreografien. Mit dem modernen Tanz entwickelten sich zugleich in der Kunst neue plastische und grafische Ausdrucksformen.

Zahlreiche Leihgaben der Kölner LETTER Stiftung veranschaulichen, wie die neugewonnene Freiheit des Körpers und die Dynamik des Tanzes Einfluss auf die Kunst jener Zeit

Leo Rauth | Schwoof: Two Step | 1910 – 1912 | LETTER Stiftung, Köln



Ernst Seger | Reifentänzerin | um 1900 | LETTER Stiftung, Köln

nahmen. Die Ausstellung lenkt dabei das Rampenlicht auf die Seitenbühne und zeigt Grafiken und Kleinplastiken eher unbekannter Künstler*innen, welche die Entwicklung des Tanzes vom Ende des 19. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts illustrieren.

Von der Lebensreformbewegung über die Bühnen der Großstadt bis hin zu den Themen Toten- und Hexentanz zeigen sich neben den vielfältigen Einflüssen zwischen Tanz und bildender Kunst auch geschichtliche und gesellschaftliche Umbrüche rund um den Ersten Weltkrieg sowie die zunehmende Industrialisierung und Urbanisierung.

Mit *Tanz ins Zwanzigste* präsentiert Museum Haus Opherdicke eine Ausstellung, die mit dem Tanz eine Epoche des Aufbruchs nachzeichnet, in der künstlerische Innovation und gesellschaftlicher Wandel untrennbar miteinander verbunden waren – eine Verbindung, die sich auch in den plastischen Werken Raimondo Puccinellis im Skulpturenpark von Museum Haus Opherdicke entdecken lässt.

In Kooperation mit

Terminübersicht

Oktober 2026

- 08.10. Kammermusik Ensemble der Neuen Philharmonie Westfalen (Flöte, Viola, Harfe) Tradition und Avantgarde
- 11.10. Eröffnung
Blühende Oasen – Zwischen Natur und Nutzung. Werke aus der Sammlung Frank Brabant
Eintritt frei!
- 15.10. WeltMusik Deguy | Indie, Soul und Softrock
- 28.10. Kuratorische Führung *Sammeln jenseits des Kanons*
28. – 29.10. Halloween-Gruselnachmittag | MHO
30. – 31.10. Halloween-Gruselnachmittag | MSC

November 2026

- 03.11. Yoga im Museum
- 04.11. Quiz-ART
- 05.11. Kammermusik Jan Čmejla | Klavier | Werke von Bach, Chopin und Haydn
- 09.11. Montags im Museum - *Schreiben im Schloss*
- 13.11. After Work Atelier
- 15.11. Eröffnung
ÜBER TAGE
Gerta Overbeck
Neue Sachlichkeit im Ruhrgebiet
Museum Schloss Cappenberg

Dezember 2026

- 01.12. Yoga im Museum
05. – 06.12. Westfälischer Winterzauber
- 11.12. After Work Atelier
- 18.12. Workshop *Stolpervögel und andere komische Viecher*

Januar 2027

- 05.01. Yoga im Museum
- 08.01. After Work Atelier
- 12.01. WeltMusik Chris Hopkins' Hoptimists
- 13.01. Führung *Wenn Farbflächen zu Landschaften werden*
- 29.01. Workshop *Landschaften in Linol*

Februar 2027

- 02.02. Yoga im Museum
- 10.02. Führung *Slow Looking – entspannter Kunstgenuss nach Feierabend*
- 11.02. WeltMusik Bawelino und Brunner
- 12.02. After Work Atelier

März 2027

- 02.03. Yoga im Museum
- 03.03. Workshop *Miniaturgärten: „In meinem Garten, in meinem Garten | Blühte blau der Rittersporn“*
- 07.03. **Internationaler Frauentag Führung:**
(Un-)sichtbare Frauen
- 11.03. WeltMusik Three wise men, Frank Roberscheuten
- 12.03. After Work Atelier
- 18.03. Kammermusik Ensemble der Neuen Philharmonie Westfalen
- 24.03. Workshop *Land Art*
- 31.03. OSTER-RALLYE

April 2027

- 06.04. Yoga im Museum
- 09.04. After Work Atelier
- 16.04. Workshop *Zwischen Wurzel und Blüte*
- 28.04. Workshop *Mit Moos viel los: Natur im Rahmen*
- 29.04. WeltMusik Die Bullemänner

Mai 2027

- 04.05. Yoga im Museum
- 05.05. Führung *Landschaft im Wandel*
- 09.05. Finissage *Blühende Oasen*
- 13.05. WeltMusik The Toughest Tenors

MUSEUM HAUS OPHERDICKE KREIS UNNA

Dorfstraße 29
59439 Holzwickede

Fon 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice MUSEUM)

museum@kreis-unna.de
www.museum-haus-opherdicke.de
www.instagram.com/museum.haus.opherdicke

Ausstellung

Blühende Oasen
Zwischen Natur und Nutzung
Werke aus der Sammlung Frank Brabant
11.10.2026—09.05.2027
Museum Haus Opherdicke

Kurator

Arne Reimann

Bildung und Vermittlung

Tibor Krauß

Marketingmanagement

Marina Lünemann

Ausstellungssekretariat

Doris Erbrich

Abbildungen

© VG Bild-Kunst, Bonn 2026, für Conrad Felixmüller, Cover; Friedrich Ahlers-Hestermann, S. 7; Eberhard Viegener, S. 11.
© Kreis Unna, S. 17, 18, 19, 23, 25;
© imagekollektiv - Carmen Körner, S. 24;
© LETTER Stiftung, Köln, S. 28, 29.

Fotonachweis

soweit nicht anders gekennzeichnet von Thomas Kersten, Unna;
Museum Wiesbaden / Bernd Fickert, S. 4; Sammlung Frank Brabant,
S. 7, 9, 11, 15, 27; Anke Bäätjer, S. 12; Johannes T. Melcher, S. 19;
Ulrike Mahltig, S. 19; AdobeStock – ArpPSIqee, S. 22;
LETTER Stiftung, Köln, S. 28; LETTER Stiftung, Köln, Foto: Jean-Luc
Ikelle-Matiba, Bonn, S. 29.

**MUSEUM
HAUS OPHERDICKE
KREIS UNNA**

Dorfstraße 29

59439 Holzwickede

Fon 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice MUSEUM)

museum@kreis-unna.de

www.museum-haus-opherdicke.de

www.instagram.com/museum.haus.opherdicke

Öffnungszeiten MUSEUM

Dienstag bis Sonntag und Feiertag | 10.30 – 17.30 Uhr

An folgenden Tagen geöffnet

01.11. | 27.12. | 29.12. | 30.12.2026

26.03. | 28.03. | 29.03. | 01.05. | 06.05.2027

Eintritt

Erwachsene 4 € | ermäßigt 2 €

Erwachsene in Gruppen 3,50 €

Kreis-MuseumsCard 20 €

Kreis-MuseumsKombiCard 40 €

Öffentliche Führungen Ausstellung

Sonntag und Feiertag | 11.30 Uhr | 14.30 Uhr (im Eintritt inbegriffen)

Öffentliche Führung Skulpturenpark

Sonntag und Feiertag | 13.00 Uhr (im Eintritt inbegriffen)

Private Gruppenführungen sind nach Vereinbarung buchbar.

Für Gruppen ab 10 Personen ist ein Termin außerhalb der öffentlichen Führungen notwendig.

Der begleitende Ausstellungskatalog ist im Museumsshop erhältlich (Kettler Verlag, Bönen).

Titelabbildung

Ausschnitt aus: Conrad Felixmüller | *Frühlingsabend in Klotzsche* | 1926

Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden

Foto: Sammlung Frank Brabant | © VG Bild-Kunst, Bonn 2026

RUHR  KUNST MUSEEN

Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat

Kultur und Tourismus

Hansastraße 4

59425 Unna

www.kreis-unna.de